

Frischer Wind im Hanseviertel

Inklusives Wohnprojekt „Bunte Hanse“ feiert Eröffnung

Lüneburg. Knapp fünf Jahre liegen zwischen der ersten Projekt-idee und der Vollendung, entsprechend groß ist die Freude auf Seiten der Lüneburger Lebenshilfe: In der letzten Septemberwoche konnten die ersten Bewohner einziehen in das innovative Wohnprojekt „Bunte Hanse“ an der Lübecker Straße.

Es ist ein Wohnhaus wie jedes andere und doch besonders: Hier finden Menschen mit und ohne Behinderung ein Zuhause zu bezahlbaren Preisen. 22 Wohnungen in unterschiedlicher Größe, von barrierearm bis barrierefrei, stehen zur Verfügung. Wohnen und leben unter einem Dach in lebendiger Nachbarschaft, gegenseitige Unterstützung im Alltag sowie die Verknüpfung mit dem sozialen Leben im Hanseviertel – das ist das Ziel hinter dem Projekt von Initiator und Lebenshilfe-Geschäftsführer Frank Müller. „Für alle neuen Bewohner und auch für uns wird es eine spannende Zeit, jetzt wird sich erweisen, ob unsere Planungen und Vorbereitungen von Erfolg gekrönt sein werden.“

Selbstbestimmt leben

Wie berichtet, soll mit dem Bundesteilhabegesetz, das bis 2020 in mehreren Schritten umgesetzt wird, der Rahmen vorgegeben werden, damit Menschen mit Behinderung selbstbestimmter le-



Sie feiern die Eröffnung des inklusiven Wohnprojekts „Bunte Hanse“ (v.l.n.r.): Maylien Bürgel, Volker Uelpenich, Martina Warnecke, Michael Gerkens, Frank Müller, Antje Lange (v.), Alexander Böhm, Kerstin Backhaus, Ulli Goertzen und Tomasz Ziolkowski.

Foto: t&w

ben können. Mit dem Wohnprojekt „Bunte Hanse“ leistet Lüneburg einen ersten Beitrag: Es eröffnet Menschen mit Behinderung, die nicht in einer öffentlichen Einrichtung leben möchten, eine Wahlmöglichkeit.

Finanzielle Unterstützung

Im Jahre 2005 hatte die Lebenshilfe das 1550 Quadratmeter große Grundstück relativ günstig erwerben können – eine entscheidende Projektvoraussetzung im Hinblick auf die Tatsache, dass das eigene Budget knapp ist und keine Fördermittel zur Verfügung stehen. Das

Team um Frank Müller freut sich daher über die finanzielle Hilfe durch „Die Stifter für Menschen mit Handicap in der Region“. Die Stiftung beider Lebenshilfe Vereine aus Lüneburg und dem Landkreis Harburg beteiligte sich mit 24 000 Euro an der Umsetzung. Weitere Unterstützung erfährt das Wohnprojekt durch die Aktion Mensch, sie fördert die Begegnungsräume im Haus und ebenso die Stelle des Ansprechpartners. „Tomasz Ziolkowski wird als Sozialraummanager mit den Bewohnern den Sozialraum „Hanseviertel“ erschließen und weiterentwi-

ckeln“, erklärt Frank Müller. „Wir möchten Brücken schlagen – das Haus ist ein Hingucker und auch unsere Mieter werden das Hanseviertel bunter und lebendiger machen.“ jdr

Lüneburger Schloss- & Schlüsseldienst
Fachgeschäft für Schließanlagen, Tresore, Schlösser, Schlösser aller Art
(04131) 31969 - Auf dem Kauf 4

Arenskule 5 – 21339 Lüneburg
Tel. 04131-999 62 70 – info@samu.de – www.samu.de

- Fenster und Türen
- Brandschutzelemente
- Terrassendächer
- Automatiktüren

Auschra & Beinroth
Metallbau GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 9
21423 Winsen (Luhe)

www.auschra.de
Telefon (04171) 787 55-0

Wir gratulieren zur Eröffnung

Lüneburger Haustechnik
Spang & Queßeleit GmbH
Heizungs-, Sanitär- und Elektroanlagen · Hausgeräte
Audio · Video · Datennetzwerke
Planung · Beratung · Ausführung und Kundendienst
Bessemerstraße 8 · 21339 Lüneburg · Tel. (0 41 31) 3 10 38

Mehr als man denkt!

Lebenshilfe
Lüneburg-Harburg

Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung

Vrestorfer Weg 1 • 21339 Lüneburg • www.lhlh.org